



Bürgergeschützenverein

1551 e.V. Dülmen

Chronik 2020



- 1. Vorwort und Übersicht des Jahres 2020**
- 2. Jahresmitgliederversammlung**
- 3. Sonstige Aktivitäten**
- 4. Zahlen, Daten, Fakten**
- 5. Bilder**
- 6. Impressum**



1.

Vorwort

Liebe Bürgerschützinnen und Bürgerschützen

Leider konnten wir in diesem Jahr wegen der Corona Pandemie kein Schützenfest feiern, was uns alle im Herzen sehr schmerzte. Wir hoffen sehr, dass wir im nächsten Jahr 2021 wieder wie gewohnt wieder unser Schützenfest feiern können.

Ganz untätig waren der Vorstand und die Offiziere in diesem Jahr aber nicht. So konnte im Februar noch die Jahresmitgliederversammlung abgehalten werden, bevor am 23.04.2020 die Absage aller Schützenfeste erfolgte.

Der Vorstand sowie die Offiziere haben sich mehrfach im Jahr über eine Videokonferenz, über unsere Schützenbelange ausgetauscht. Ebenso konnte die Schützenmesse mit der anschließenden Kranzniederlegung am Ehrenmal, mit der notwendigen Abstandsregelung durchgeführt werden.

Zum Schutz unserer Mitglieder und allen Dülmener Bürger hatte sich der Vorstand darauf geeinigt besondere Mund und Nasen Schutzmasken mit Schützenvereinslogo anzuschaffen. Der Gewinn wurde für einen guten Zweck gespendet.

Erstmals wurde ein Advents- und Weihnachtsgewinnspiel zusammen mit der DZ durchgeführt, welches nach großem Erfolg in 2021 wiederholt werden soll.

Wir möchten mit dieser „Chronik“ einen Rückblick geben und somit an das ausgefallene Schützenjahr 2020 erinnern, welches uns sicher noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Wir wünschen euch und Ihnen weiterhin schöne und erfolgreiche Schützenjahre ab 2021.

Der Archivausschuss

Theo Becker

Peter Specht



2.

Jahresmitgliederversammlung

28. Februar 2020

Veranstaltungsort: „Hotel zum Wildpferd“, Münsterstr. 52, 48249 Dülmen

Pünktlich um 20.00 Uhr eröffnete der 1. Vorsitzende, Florian Küber, die Jahresmitgliederversammlung 2020

Mit dem Lied „Auf der Vogelwiese“ stimmte er die gut 70 anwesenden Schützinnen und Schützen auf die Themen und die Tagesordnung der Jahreshauptversammlung ein.

Einen besonderen Gruß richtete er hierbei an S. M. Martin Gerhard und I. M. Katharina Rüska sowie dem gesamten Thron.

„Der Saal ist proppevoll“ stellte er bei seiner Begrüßung zufrieden fest. „Trotz oder wegen des Grünkohl-Essens?“ war die nicht ernst gemeinte Frage, die sich später angesichts der leeren Teller ganz von selbst beantwortet. Doch es gab auch ernste Momente: Mit einer Schweigeminute gedachten die anwesenden Mitgliedern den Verstorbenen des letzten Jahres.

Mit einer ausgewählten Fotoserie (weitere Impressionen sind auf der Vereinshomepage zu finden) und den entsprechenden Kommentaren ließ Florian Küber das vergangene Jahr noch einmal Revue passieren. Dazu gehören neben dem eigentlichen Schützenfest, unter anderem die Restaurierung des denkmalgeschützten Kreuzes an der Coesfelder Straße und die Hilfe bei der Beseitigung des Eichenprozessionsspinners im Umfeld des Festzeltes im Wildpark. Der erarbeitete Thron-Leitfaden „Was den König erwartet“ sei zudem eine gute Informationsquelle für potenzielle Königsanwärter, so Florian Küber.

Das Protokoll der Jahresmitgliederversammlung 2019 wurde vom 2. Vorsitzenden Ulrich Rothkamp verlesen und anschließend einstimmig durch die Versammlung angenommen. Der Jahres- und Rechenschaftsbericht des Vorstandes wurde vom 1. Vorsitzenden Florian Küber vorgetragen und durch die Versammlung angenommen.

Schatzmeister Timo Göhlich stellte den Kassenbericht zum Geschäftsjahr 2019 vor. Es wurde vom Kassenprüfer, Christoph „Calli“ Ramberg eine systematische und transparente Kassenführung attestiert. Stichprobenartig sind die Einnahmen und Ausgaben mit Belegen überprüft worden.

Daneben blickten die Bürgerschützen auf die anstehenden Termine. Für 2020 sind außer dem Schützenfest Teilnahmen an der Aktion „Sauberes Dülmen“ am Samstag 14.03.2020, an der „345 – Jahr – Feier“ anlässlich der Schlacht bei Fehrbellin und der Gedenkveranstaltung „75. Jahrestag“ der Bombardierung der Stadt Dülmen sowie der Jubiläen der Schützenvereine in Buldern und Hiddingsel. Die Bürgerschützen übernehmen außerdem bei der ersten offiziellen Stadtmeisterschaft im Bowling die Organisation.

Ehrungen:

„Königsmacher“ und Schießwart Otto – Christian (Oki) Specht wurde für 40 Jahren Mitgliedschaft im Verein und davon 30 Jahre als Offizier geehrt. Für sein Engagement wurde Oki mit der „Goldenen Eichel“ ausgezeichnet.

Beiratswahlen:

Drei Mitglieder des Beirates stellten sich nicht mehr zur Wahl:

Dr. Bernd Schmitz, Achim Richter und Hendrik Brambrink.

Als Dank für ihre jahrelange Tätigkeit im Vorstand überreichte der 1. Vorsitzende ihnen ein wohlschmeckendes Präsent aus dem Hause Sasse.

Das Beiratsmitglied Theo Becker stellte sich wieder zur Wahl und wurde einstimmig bei eigener Enthaltung erneut in den Beirat gewählt.

Neu in den Beirat wurden gewählt Oliver Hienzsch und Markus Schürhoff.

Bei der Wahl eines weiteren Mitgliedes im Beirates gab es eine Premiere: Mit Yvonne Springeneer wurde zum ersten Mal in der Geschichte der Bürgerschützen ein weibliches Mitglied in den Beirat gewählt.

Zum Abschluss der Jahreshauptversammlung wurde traditionell das Lied „Ich schieß den Hirsch“ von Christoph „Calli“ Ramberg angestimmt und dann von der gesamten Versammlung gesungen.

Anschließend wurde die Versammlung um 23:00 Uhr offiziell beendet.





3.

Sonstige Aktivitäten

14.03.2020

Die Aktion „Sauberes Dülmen“ wurde Corona bedingt abgesagt

23.03.2020

Alle Schützenfeste fallen 2020 aus

Am 23.04.2020, trafen sich alle Schützenvereinsvorsitzenden per Videoschaltung um über das Schützenfestjahr abzustimmen. Schnell wurde klar, dass es eine historische Entscheidung geben wird. Schnell zeigte sich bei der Schalte, dass alle Vereine einer Meinung sind: Allein aus Fürsorgegesichtspunkten könne in Coronazeiten kein Schützenfest gefeiert werden. Die Schützenvereine haben schon im Vorfeld mit den Königsparen gesprochen, sie werden alles ein Jahr länger auf dem Thron bleiben und dann im Jahr 2021 abdanken, so wie auch unser Thron.

Gehofft wird jetzt, das zumindest in der nächsten Saison wieder ganz normal gefeiert werden kann; dann sogar mit noch mehr Höhepunkten: Die Jubiläumsfeste in Buldern und Hiddingsel sollen 2021 nachgeholt werden. Dann feiert auch die Schützenbruderschaft St. Michael Rödder Jubiläum. Das eigentlich für 2021 geplante Kaiserschützenfest aller Vereine ist jetzt schon auf 2022 verschoben.

17.08.2020

Am Freitag vor unserem eigentlichen Schützenfest Wochenende, hatten die Jungschützen zu einer kleinen Feier in die Gaststätte „Wohlfühl`n“ eingeladen, welche mit ca. 40 Personen gut besucht war. Das Treffen verlief, natürlich Corona konform.

Am Schützenfestsonntag fand in der St. Viktorkirche der Festgottesdienst für die Lebenden und den Verstorbenen des Bürgerschützenvereins und der Chorgemeinschaft Dülmen unter Beteiligung des amtierenden Throns, Vorstands und der Offiziere statt.

Nach der Hl. Messe trafen sich zur Kranzniederlegung am Ehrenmal der Thron, Vorstand und Offiziere wo der Verstorbenen der beiden Weltkriege gedacht wurde.

11.09.2020

Am Freitag 11. September trafen sich beim amtierenden König Martin Gerhard, die Offiziere Major Uwe Steinmüller und die Hauptmänner Markus Schmitz und Fredi Temme sowie der 2. Vorsitzende Uli Rothkamp, um Hendrik Brambrink als Fähnrich in das Offizierskorps aufzunehmen. Normalerweise geschieht das beim Bürgerschoppen auf dem Schützenfest, aber wegen der Corona Pandemie wurde dieses nun in kleiner Kreis im Friseursalon des amtierenden Königs durchgeführt.

Nov. / Dez. 2020

Auf der Video – Vorstandsversammlung zum Ende des Jahres wurde vom Vorstandsmitglied Theo Becker der Vorschlag eingebracht Corona Mundschutzmasken mit „Bürgerschützenlogo“ aufzulegen. Dieser Vorschlag wurde mit großer Mehrheit angenommen, da wir zum einen unsere Verbundenheit mit der Stadt Dülmen zeigten und zum weiteren unseren Mitgliedern einen Coronaschutz anbieten konnten. Die Masken wurden daraufhin in Auftrag gegeben und Anfang Dez. ausgeliefert und verkauft.

Vom 1. Vorsitzenden Florian Küber kam der Vorschlag ein **Bürgerschützen - Adventsrätsel** in Zusammenarbeit mit der Dülmener Zeitung durchzuführen. Diese Idee fand große Zustimmung und Florian wurde mit der Planung und Durchführung beauftragt, welches er mit seiner Ehefrau Ellen Terhorst und unter Mithilfe von Vorstandskollegen, umgehend durchführte.

Anfang Januar wurden die Gewinner des **Bürgerschützen – Adventsrätsels** benachrichtigt, und die Gewinne übergeben. Über die große **Bürgerkiste** konnten sich Ulrike Froncek und ihr Lebensgefährte Wolfgang Großmann freuen, die Ellen Terhorst und Florian Küber überreichten. Über die kleine **Bürgerkiste** freute sich Helga Duffner deren Gewinn von Uwe Steinmüller überreicht wurde. Paolo Durst freute sich das er den **Kinderpreis** über einen Gutschein in Höhe von 50 € von Spielwaren Greiving durch Uli Rothkamp in Empfang nehmen konnte.

Das für den 30. Dez. vorgesehene Eisstockschießen musste wegen der Corona Pandemie abgesagt werden.



4.

Zahlen, Daten, Fakten

Der Mitgliederbestand umfasste am Ende des Jahres 402 Personen.

Davon entfielen auf:

- Vorstand: 17 Mitglieder
- Offizierskorps: 40 Mitglieder
- Bürgerkompanie: 250 Mitglieder
- Frauen im Verein: 62 Mitglieder
- Jungschützen: 33 Mitglieder

Im Jahr 2019 sind folgende Mitglieder des Bürgerschützenvereins von uns gegangen:

Klaus Schlieker-König (1.Vorsitzender von 1993 – 2002)

Christian Wewers (Mayor von 1999 – 2011)

Von der Chorgemeinschaft sind verstorben:

Klaus Schlieker-König

Georg Günther

Herr, gib Ihnen und allen Verstorbenen die ewige Ruhe und das ewige Licht leuchte Ihnen.

Lass Sie ruhen in Frieden.



5.

Bilder





Schützenmesse in St. Viktor und Kranzniederlegung



Gruppenbild bei der Kranzniederlegung



Schützenmasken



6.

Impressum

Vorwort: Archivausschuss

Jahresmitgliederversammlung: Theo Becker, Peter Specht, Uwe Steinmüller, DZ

Sonstige Aktivitäten: Theo Becker, Peter Specht; DZ

Zahlen, Daten, Fakten: Theo Becker, Peter Specht, Stefan Strei

Bilder: Timo Goehlich, Markus Schmitz, Stefan Strei

Bedanken möchten wir uns auch bei den Vorstands- und Offizierskollegen, die hier nicht namentlich genannt wurden, und uns bei der Erstellung dieser Chronik unterstützt haben